



Andreas Neider

Medienbalance – Erziehen im Gleichgewicht mit der Medienwelt

Freitag, 12. September 2008, 20 Uhr

Eurythmiesaal
der Waldorfschule Märkisches Viertel Berlin

Die herkömmliche Medienpädagogik setzt alle Medien, sei es das Fernsehen, der Computer, die Musikmedien oder Bücher miteinander gleich und betrachtet außerdem die Medien nur für sich, vollkommen losgelöst von den übrigen Aktivitäten, mit denen Kinder sich in ihrer Freizeit oder auch in der Schule beschäftigen können.

Mit der „Medienbalance“ stellt Andreas Neider erstmals ein neues Konzept für die Medienpädagogik vor, das erstens auf einer Differenzierung der Medien nach bestimmten Bereichen des seelischen Erlebens beruht und zweitens auf einer genauen Unterscheidung im Hinblick auf die Frage: Werden die Kinder bei einer Tätigkeit seelisch und körperlich aktiv oder bleiben sie bloß passiv? Die aktiven Tätigkeiten werden dabei den passiven gegenübergestellt und im Hinblick auf ihre Wirkungen eingehend und für jeden nachvollziehbar beschrieben.

Als praktische Konsequenz dieses Konzeptes ergibt sich eine Art „Medienbilanz“, die eine relativ genaue Aussage darüber machen kann, ob die Kinder im Hinblick auf ihren Medienkonsum sich in einem seelischen Gleichgewicht, in einer „Medienbalance“ befinden oder nicht. Mit diesem Konzept wird allen Eltern und Pädagogen eine Hilfe gegeben, um die Kinder und Jugendliche in der Medienwelt gesund aufwachsen zu lassen.

Andreas Neider, Jahrgang 1958, Studium der Philosophie, Ethnologie, Geschichte und Politologie. 17 Jahre Tätigkeit im Verlag Freies Geistesleben als Lektor und Verleger, seit 2002 Leiter der Kulturagentur „Von Mensch zu Mensch“. Veranstalter von Bildungskongressen, Gastdozent im Lehrerseminar Stuttgart, Vortragstätigkeit, Autor des Buches „Medienbalance. Erziehen im Gleichgewicht mit der Medienwelt“. (2008)

Kostenbeitrag: 6 Euro, ermäßigt 4 Euro

Am Samstag, dem 13. September 2008, findet von 9.30-12 Uhr ein Seminar mit Andreas Neider zum gleichen Thema statt. (Kosten 20 EUR / 15 EUR)

Anmeldung und Infos bei Gabriele Beyer, Telefon 030/91 74 27 94

WALDORFSCHULE MÄRKISCHES VIERTEL BERLIN

Treuenbrietzener Straße 28, 13439 Berlin, Tel. 030-407 283-0

eMail: info@waldorfschule-mv.de www.waldorfschule-mv.de

Verbindungen: S-/U-Bahn bis Wittenau, Bus X21, M21 Gandenitzer Weg